

## PROTOKOLL

über die am Dienstag, 12. Dezember 2023 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Karlstetten abgehaltene

### Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 19,34 Uhr

Ende: 21,45 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Ing. Thomas Kraushofer

Weitere Gemeinderäte:

<u>ÖVP Gemeinderatsmitglieder:</u>	<u>SPÖ Gemeinderatsmitglieder:</u>	<u>FPÖ Gemeinderatsmitglieder:</u>
Vize-Bgm. DI Verena Schmidt, BSc	GGR Peter Moser	GR Johann Böck
GGR Mag. Hannes Atzinger	GR Thomas Renner	GR Andreas Thum
GGR Renate Spindler	GR Viktoria Brantner	
GGR Ing. Manfred Schmidt	GR Harald Steinbrecher	
GR Ing. Karl Winkler		
GR Anika Nassion		
GR Antonius Letschka		
GR Manfred Riedler		
GR Ing. Mag. Sandra Bandion		
GR Johannes Kaufmann		
GR Mag. Peter Schett		
GR Reinhard Humpelstetter		
GR Gabriele Kaufmann		

Entschuldigt: GR Josef-Emanuel Wanas

Protokollführung: Markus Tinkhauser / Barbara Brinnich

## Tagesordnung

- TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten GR-Sitzung;
- TOP 2: Prüfbericht des Prüfungsausschusses v. 28.09.2023;
- TOP 3: Prüfbericht des Prüfungsausschusses v. 01.12.2023;
- TOP 4: Voranschlag 2024;
- TOP 5: Grundsatzbeschluss Erweiterung einer fünften Kindergartengruppe;
- TOP 6: Löschungserklärung für das Grundbuch (Grundstück-Nr. 2086/6);
- TOP 7: Löschungserklärung für das Grundbuch (Grundstück-Nr. 2086/9);
- TOP 8: Genehmigung Teilungsplan gemäß § 15 LTG (Ringgasse);
- TOP 9: Mietvertrag mit Musikschulverband Dunkelsteinerwald;
- TOP 10: Gewährung Heizkostenzuschuss durch die Gemeinde;
- TOP 11: EVN Lichtservice – Zusatzvereinbarung;
- TOP 12: EVN Energieservice GmbH. – Vertrag Ladestationsservice;
- TOP 13: Erweiterung Urnenbestattung;
- TOP 14: Aktion VOR-Schnupperticket;
- TOP 15: Beteiligung "Klar!-Region Wachau-Dunkelsteinerwald-Jauerling";
- TOP 16: Annahmeerklärung Förderungsvertrag KPC betr. ABA BA 18;
- TOP 17: Errichtung/Begleitung einer regionalen Erneuerbaren Energiegemeinschaft;
- TOP 18: Personalangelegenheiten;
- TOP 19: Berichte des Bürgermeisters;

Der Tagesordnungspunkt "18" wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Bgm. Thomas Kraushofer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeinderäte, die anwesenden Bediensteten der Verwaltung sowie den Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Gemeinderäten zeitgerecht zugestellt. Es erfolgen keine Einwände hierzu.

## Verlauf der Sitzung

### TOP 1: Entscheidung über allfällige Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.09.2023:

Der Vorsitzende stellt fest, dass bis zur Gemeinderatssitzung keine schriftlichen Einwendungen erfolgten. Somit gilt das Protokoll als genehmigt und wird sodann unterfertigt. Weiters wird noch festgestellt, dass GR Harald Steinbrecher im GR-Protokoll v. 29.07.2023 nicht als entschuldigt vermerkt war. Dies wird nach Antrag des Bürgermeisters einstimmig vom Gemeinderat berichtigt.

### TOP 2: Prüfbericht des Prüfungsausschusses:

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Bericht der am 28.09.2023 durchgeführten Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vorliegt. Der Vorsitzende erteilt dem Obmann des Prüfungsausschusses Harald Steinbrecher das Wort. Es war alles tagfertig gebucht und es gab keine buchhalterischen Auffälligkeiten. Die Übereinstimmung der Kassen-Bestände wurde festgestellt. Um Kenntnisnahme des Prüfberichts wird ersucht.

### TOP 3: Prüfbericht des Prüfungsausschusses:

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses Harald Steinbrecher berichtet über die am 01.12.2023 durchgeführte nicht angesagte Prüfung des Prüfungsausschusses. Dabei führt er aus, dass eine tagfertige Buchung vorzufinden war und keine buchhalterischen Auffälligkeiten festgestellt wurden. Weiters wurde die Übereinstimmung der Kassen-Bestände festgestellt. Um Kenntnisnahme des Prüfberichts wird ersucht.

### TOP 4: Voranschlag 2024:

Wie auch schon in der vorangehenden Finanzausschuss-Sitzung wird vom Bürgermeister der Voranschlag 2024 erläutert. Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushalts im Haushaltsjahr 2024 werden die im vorliegenden Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und -einnahmen festgesetzt. Dies ergibt folgende Summen:

	<b>Finanzierungshaushalt</b>	<b>Ergebnishaushalt</b>
Mittelaufbringung ( <i>Einnahmen</i> )	€ 5.331.500,--	€ 4.917.000,--
Mittelverwendung ( <i>Ausgaben</i> )	<u>€ 5.124.700,--</u>	<u>€ 4.855.600,--</u>
Nettoergebnis	€ 206.800,--	€ 61.400,--

Folgende Subventionen sind für 2024 vorgesehen:

#### Subventionen zur Jugendförderung (1/259-757):

FF Karlstetten-Jugend	€ 1.500,--
SV Klst./Neidling-Jugend	€ 3.000,--
Pfadfinder Karlstetten	€ 1.500,--
Union Karlstetten	€ 750,--
UNION Tennisclub	€ 700,--
Karlstettner Jugendtreff	€ 500,--

#### Brauchtpflege (1/369-729):

BhW	€ 300,--
-----	----------

#### Kulturpflege (1/381-729):

Musikverein	€ 2.200,--
Jugendorchester	€ 700,--

Karlopolis Vollkasko + Insassenversicherung € 3.000,--

#### Ortsbildpflege (1/363-728):

Verschönerungsverein	€ 750,-- (1/363-728)
Aktives Weyersdorf	€ 750,-- (1/363-7281)

#### Subventionen an Freiwillige Feuerwehren (1/163-754):

FF Karlstetten	€ 8.000,--	FF Weyersdorf	€ 6.000,--	FF Hausenbach	€ 6.000,--
----------------	------------	---------------	------------	---------------	------------

## **2. Kassenkredit**

Zur rechtzeitigen Leistung von Mittelverwendungen kann die Gemeinde einen Kassenkredit in Höhe von € 491.700,- aufnehmen. Dieser ist aus laufenden finanzwirksamen Erträgen zurückzuzahlen und darf 10% der Summe der Erträge des Ergebnisvoranschlags nicht überschreiten.

## **3. Darlehensaufnahmen**

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Finanzierung v. Projekten des investiven Haushaltes bestimmt sind, wird mit € 410.000,- festgesetzt. Die Darlehen dürfen nur nach erfolgter aufsichtsbehördlicher Einzelgenehmigung aufgenommen und ausschließlich für die im Voranschlag angegebenen Zwecke verwendet werden. Die Darlehen dürfen nur insoweit und nicht eher in Anspruch genommen werden, als dies zur wirtschaftlichen und sparsamen Durchführung der veranschlagten Projekte notwendig ist.

## **4. Dienstpostenplan**

Die Besetzung von Dienstposten in der Gemeinde, ihrer Anstalten u. Betriebe darf ebenso wie die Besoldung nur nach dem beigeschlossenen Dienstpostenplan erfolgen. Der mittelfristige Finanzplan wurde für die Jahre 2024 – 2028 auf Basis der Voranschlagswerte 2024 erstellt.

Im Anschluss folgen Wortmeldungen v. GGR Moser mit dem Dank für die gute Arbeit, GR Böck weist den derzeitigen Schuldenstand hin. Hinsichtlich "Neubau Sportplatzprojekt" wird von GR Böck eine Gesamtabrechnung angefordert. Bgm. Kraushofer teilt mit, dass diesbezüglich noch einzelne Schlussrechnungen ausstehen und nach deren Abrechnung eine Aufstellung vorgelegt wird. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen kommen, stellt der Vorsitzende den Antrag um Genehmigung.

Über Antrag des Bürgermeisters wird der Voranschlag 2024 samt Haushaltsbeschluss und mittelfristigen Finanzplan *mehrstimmig* (2 Gegenstimmen FPÖ) beschlossen.

### **TOP 5 : Grundsatzbeschluss Erweiterung einer fünften Kindergartengruppe:**

Bgm. Kraushofer berichtet über die derzeitige Situation betr. „Kinderbetreuungsoffensive“. Betreffend dieser Angelegenheit wurde dazu seitens der NÖ Landesregierung am 06.11.2023 eine Bedarfserhebung durchgeführt, worin die Errichtung von zusätzlichen Betreuungsplätzen aufgrund der „Kinderbetreuungsoffensive“ innerhalb der Marktgemeinde Karlstetten sowie das Raumerfordernis festgestellt wurde. Grundlage dazu ist die diesbezügliche Verhandlungsschrift. Diese beinhaltet auch die Feststellung, dass die bauliche Erweiterung um eine fünfte Kindergartengruppe und Ergänzung des Raumfehlbestandes auf der Liegenschaft Schloßplatz 2 (bestehender Kindergarten) bei entsprechender Planung grundsätzlich geeignet sind. Zudem wird weiters festgestellt, dass eine provisorische Unterbringung einer fünften Gruppe im Dachgeschoß der bestehenden Feuerwehr unter Einhaltung von Auflagen ebenfalls geeignet ist.

Seitens der Vertreter der Abteilung Kindergärten des Landes NÖ wird erklärt, dass ein Grundsatzbeschluss über das beabsichtigte Vorhaben vorzulegen ist. Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden wird vom Gemeinderat einstimmig dieser Grundsatzbeschluss hinsichtlich Erweiterung einer fünften Kindergarten gefasst.

### **TOP 6 : Löschungserklärung für das Grundbuch (Grundstück-Nr. 2086/6):**

Es liegt eine Löschungserklärung hinsichtlich Wiederkaufsrecht auf, welche seitens des Gemeinderates zu beschließen ist. Dabei handelt es sich um das Grundstück 2086/6 (EZ 741) in der KG Karlstetten (Marienplatz 1). Dieses gegenständliche Wiederkaufsrecht gemäß Pkt V Kaufvertrag vom 1999-01-27 wurde im Zuge der grundbücherlichen Durchführung eingetragen. Da dieses Grundstück mittlerweile mit einem Hauptgebäude bebaut ist, ist somit die Voraussetzung gegeben, dass gemäß den Vertragsgrundlagen eine diesbezügliche Löschungserklärung beschlossen werden kann.

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die vorliegende Löschungserklärung für das Grundstück Nr. 2086/6 in der KG Karlstetten.

### TOP 7: Löschungserklärung für das Grundbuch (Grundstück-Nr. 2086/9):

Es liegt eine weitere Löschungserklärung hinsichtlich Wiederkaufsrecht zur Beschlussfassung auf. Dabei handelt es sich um das Grundstück 2086/9 (EZ 753) in der KG Karlstetten (Marienstraße 13). Dieses gegenständliche Wiederkaufsrecht gemäß Pkt V Kaufvertrag v. 1992-10-29 wurde im Zuge der grundbücherlichen Durchführung im Jahr 1992 eingetragen. Da dieses Grundstück mittlerweile mit einem Hauptgebäude bebaut ist, ist somit die Voraussetzung gegeben, dass gemäß den Vertragsgrundlagen diese Löschungserklärung beschlossen werden kann.

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die vorliegende Löschungserklärung für das Grundstück Nr. 2086/9 in der KG Karlstetten.

### TOP 8: Genehmigung Teilungsplan gemäß § 15 LTG (Ringgasse):

Bgm. Kraushofer erläutert dem Gemeinderat die Sachlage betr. dem vorliegenden Teilungsplan des Ingenieurskonsulenten für Vermessungswesen, DI Paul Thurner, 3100 St.Pölten, Schillerplatz 3, v. 07.11.2023, GZ 12381-2023. Dabei soll im Bereich der Ringgasse (Liegenschaft 215/5 u. 217/17 KG Heitzing) eine Abtretung im Gesamtausmaß von 35 m<sup>2</sup> in das öffentliche Gut Grundstück Nr. 215/21 durchgeführt werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, seitens der Mgde. Karlstetten die Genehmigung zur Verbücherung zu erteilen. Es erfolgt ein einstimmiger Beschluss des Gemeinderates.

### TOP 9: Mietvertrag mit Musikschulverband Dunkelsteinerwald:

Der Vorsitzende berichtet über die Notwendigkeit mit dem Musikschulverband Dunkelsteinerwald bezüglich Nutzung als Musikschule (OG im Haus B) einen Mietvertrag abzuschließen.. Dieser Vertrag ist im Anhang unter „Beilage A“ angeschlossen und wird vom Bürgermeister erläutert.

Nachdem keine weiteren diesbezüglichen Fragen gestellt werden, stellt Bgm. Kraushofer den Antrag zur Beschlussfassung des vorliegenden Mietvertrages zwischen der Marktgemeinde Karlstetten und dem Musikschulverband Dunkelsteinerwald, 3392 Gerolding, Gemeindeplatz 1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den unter „Beilage A“ angeschlossenem Mietvertrag.

### TOP 10: Gewährung Heizkostenzuschuss durch die Gemeinde:

Der Vorsitzende schlägt im Hinblick auf die Gewährung eines Heizkostenzuschusses den schon im letzten Jahr ebenfalls von der Gemeinde gewährten Betrag in der Höhe von € 300,- zu belassen. Die Förderrichtlinien des Landes sollen wieder für den Gemeindegeldzuschuss übernommen werden. In der letzten Heizperiode 2022/23 haben 12 Gemeindegeldbürger den Zuschuss in Anspruch genommen.

Nach Antragstellung durch Bürgermeister Kraushofer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Gewährung eines Heizkostenzuschusses in der Höhe von € 300,-.

### TOP 11: EVN Lichtservice – Zusatzvereinbarung:

Bezugnehmend zum Übereinkommen Nr. L-B-12-140 betr. „EVN-Lichtservice“ sind für dieses Kalenderjahr noch zwei Ergänzungen zu beschließen. Diese betreffen eine Lichtpunktversetzung am Altmannplatz sowie ein nicht gemeldeter Schadensfall in der Marienstraße. Die zur Beschlussfassung stehende Summe beträgt € 3.218,74 (inkl. 20 % USt.).

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten einstimmig die Zusatzvereinbarung mit EVN Lichtservice lt. den vorherigen Ausführungen.

### TOP 12: EVN Energieservice GmbH. – Vertrag Ladestationsservice;

Seitens der EVN Energieservice GmbH. wurde hinsichtlich der sich am Hauptplatz 1 befindlichen E-Ladestation ein Vertrag betr. Ladestationsservice vorgelegt. Die EVN-Leistungen sind in diesem Vertrag mit Datierung 24.10.2023 detailliert beschrieben. Für die Gemeinde fallen dabei folgende Ausgaben an: monatl. Servicekosten € 18,- (inkl. 20 % USt.), 20 % vom Stromverkauf und 20 % der Einnahmen lt. Kraftstoffverordnung.

Nach kurzer Erläuterung wird durch Bgm. Thomas Kraushofer der Antrag zur Genehmigung dieses Vertrages gestellt, welchen der Gemeinderat einstimmig beschließt.

### TOP 13: Erweiterung Urnenbestattung;

Die Möglichkeiten der Urnenbestattung im Friedhof soll erweitert werden. Dazu hat auch schon der entsprechende Ausschuss eine Sitzung abgehalten. Dabei soll eine Vergrößerung um 18 Urnenelemente durchgeführt werden. Es wurden Angebote von der Fa. Spannbeton, 4200 Linz, sowie von der Fa. Gerhard Felzl, 2070 Retz eingeholt. Berücksichtigt dabei ist die Mithilfe durch unseren Bauhof. Die beiden eingeholten Angebote weisen folgende Summen aus:

	Fa. Gerhard Felzl, 2070 Retz		Fa. Spannbeton, 4200 Linz	
18 Stk. Urnenelemente	€ 690,-/Stk.	€ 12.420,-	€ 790,50	€ 14.229,-
18 Stk. Laternensockel	€ 230,-/Stk.	€ 4.140,-	€ 238,00	€ 4.284,-
18 Stk. Laternen Alu-Guß	€ 190,-/Stk.	€ 3.420,-	€ 319,00	€ 5.742,-
		€ 19.980,-		€ 24.255,-
+ 20 % USt.		€ 3.996,-		€ 4.851,-
Summe inkl. 20 % USt.		€ 23.976,-		€ 29.106,-

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten einstimmig die Erweiterung der Urnenbestattung durch die Fa. Gerhard Felzl, 2070 Retz.

### TOP 14: Aktion VOR-Schnupperticket;

„Schnuppertickets“ sind übertragbare Zeitkarten für den Öffentlichen Verkehr, die Gemeinden ihren Bürgerinnen zum kostenlosen Ausleihen tageweise zur Verfügung stellen können. Dabei stehen grundsätzlich zwei verschiedene Varianten zur Verfügung:

- VOR-Klima Ticket Region (gültig in NÖ u. Burgenland) zum Preis von € 495,-
- VOR Klima Ticket MetropolRegion (gültig in NÖ, Wien u. Burgenland) zum Preis v. € 860,-

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, die Variante b zum Preis von € 860,- zu wählen. Der Vorsitzende erläutert weiters, dass 10 % Förderung lukriert werden können, für die Reservierungsplattform kommen jährliche Kosten von € 24,-/Ticket dazu.

Im Vorfeld wurden entsprechende Richtlinien („Nutzungsbestimmungen“) erstellt, welche diesem Protokoll unter „Beilage B“ angeschlossen sind. Seitens des Gemeindevorstandes wird eine diesbezügliche Empfehlung zur Beschlussfassung gegeben.

Nach Antragstellung durch Bgm. Kraushofer fasst der Gemeinderat einstimmig den Beschluss zur Durchführung der „Aktion VOR-Schnupperticket“ – Variante b „MetropolRegion“.

### TOP 15: Beteiligung „Klar!-Region Wachau-Dunkelsteinerwald-Jauerling“;

Der Vorsitzende führt folgenden Sachverhalt aus: KLAR! Steht für Klimawandelanpassungsmodellregion und ist ein Förderprogramm vom Klima- und Energiefonds in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium. Derzeit befinden sich achtzehn Gemeinden in der Umsetzungsphase des Programmes. Im Jänner 2024 soll sich die Region für die „Weiterführungsphase 1“ bewerben, welche in einer dreijährigen Förderperiode weitere Maßnahmen zur Klimawandel-Anpassung umsetzen wird.

Für die Zusammenarbeit in der KLAR!Region und zur Maßnahmenumsetzung sind Eigenmittel der Gemeinden in Höhe von € 1.650,- (+ € 0,85 je Einwohner, das sind bei 2.265 EW € 1.925,-) notwendig. Diese Kosten werden auf drei Jahre aufgeteilt. Am Ende der drei Jahre wird durch eine Top-up-Zahlung, welche an die Umsetzung von bestimmten Maßnahmen gekoppelt ist, 40 % dieses Betrages refundiert.

Es erfolgen Wortmeldungen von GR Johannes Kaufmann u. GR Johann Böck.

Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag zur Beschlussfassung:

Die Marktgemeinde Karlstetten beteiligt sich an der „KLAR! Wachau-Dunkelsteinerwald-Jauerling“ in der dreijährigen „Weiterführung 1“ ab Frühling 2024 und stellt die dafür notwendigen finanziellen Eigenmittel – das sind € 3.575,- (Sockelbetrag von € 1.650,- + € 1.925,- für Einwohner) zur Verfügung. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Antrag des Vorsitzenden.

### TOP 16: Annahmeerklärung Förderungsvertrag KPC betr. ABA BA 18;

Der Vorsitzende erläutert bezüglich der vorliegenden Annahmeerklärung, dass dem Gemeinderat die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH v. 28.11.2023, Antragsnummer C005820 betr. der Gewährung eines Investitionskostenzuschusses, zur Beschlussfassung vorliegt. Der Vorsitzende dokumentiert die Vorgehensweise und berichtet dabei, dass sich gegenständliche Annahmeerklärung auf ABA BA 18 bezieht (Bereich „Aufschließung Ahornweg“).

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten einstimmig die vorliegende Annahmeerklärung des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH v. 28.11.2023, Antragsnummer C005820.

### TOP 17: Errichtung/Begleitung einer regionalen Erneuerbaren Energiegemeinschaft;

Der Vorsitzende erläutert die beabsichtigte weitere Vorgangsweise hinsichtl. der Einrichtung einer Energiegemeinschaft. Dabei erwähnt er die bereits im Vorfeld geführten Gespräche mit Herrn Valentin Neuhauser von der ECO Neuhauser GmbH & SPECTRA TODAY GmbH., 3133 Traismauer, Wiener Str. 13. Der Vorteil einer Energiegemeinschaft: Die Novellierung des ELWOGs ermöglicht es nun, dass regionale Stromproduzenten (z.B. PV-Anlagen) ihren Strom innerhalb eines kleinen regionalen Kreises an verschiedene Verbraucher weitergeben können, ohne dass dadurch dem Produzenten und den Abnehmern ein Nachteil entstehen darf.

Das Angebot der ECO Neuhauser GmbH. umfasst folgende Punkte:

*Workshop mit Gründungsmitgliedern; Erhebung aller Zählpunkte, die für die EEG in Frage kommen; Erhebung des Lastprofils der Gemeinde; Sollzustand der EEG definieren; Abrechnungsstruktur erarbeiten;*

*Kooperationsverträge mit Teilnehmer besprechen und beschließen, Unterstützung bei Vereinsgründung, Kommunikation mit Netz NÖ, ebUtilities sowie EDA GmbH; Gründungsunterlagen und Statuten mit den Teilnehmern besprechen und beschließen, Kommunikation mit Behörden;*

*Integration eines regelmäßigen Energiegemeinschaftsberichts (inkl. 20 % USt.) Lastprofil und Sankey Diagramm, auf Grundlage von Daten aus dem EDA Anwenderportal/Enixi; Lastverschiebungsprozess definieren und laufend evaluieren; Infoabende (Energiesammtische) je nach Bedarf abhalten; Kooperationen mit ökosozialen Projekten evaluieren; Begleitung während einer Probezeit von 2 Jahren ab Beauftragung, Entwicklungsbegleitung durch Steuerberater EVA Schreiner & Stiefler;*

Nicht Teil der Leistung: *Planung und Entwicklung von PV-Anlagen, Energiebuchhaltung*

Der Vorsitzende führt weiters aus, dass hinsichtlich Förderung zwei Varianten möglich sind, in unserem Fall wird die „KPC-Variante“ bevorzugt, bei dieser können 100 % der Nettokosten generiert werden (bis € 20.000,-). Die Gemeinde trägt lediglich die Mehrwertsteuer in Höhe von € 4.000,-. Von Seiten der ECO Neuhauser GmbH. wurde hierbei von der Förderstelle bereits eine positive Beurteilung signalisiert.

Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Errichtung bzw. Begleitung einer regionalen Erneuerbaren Energiegemeinschaft mit ECO Neuhauser GmbH, 3133 Traismauer, Wiener Straße 13 gemäß dem vorliegenden Angebot v. 13.11.2023. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeister.

Vor Beginn des nächsten Tagesordnungspunktes erklärt der Vorsitzende die Sitzung für nicht öffentlich.

### TOP 18: Personalangelegenheiten:

Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um einen Nachtrag zum Dienstvertrag zu Dienstnehmernummer 8017.

Nach Behandlung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes erklärt der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung wieder für öffentlich.

### TOP 19: Berichte des Bürgermeisters:

#### Beschlüsse im Gemeindevorstand (alle Preise inklusive 20 % USt.):

- ) Übernahme Reparaturkosten Tragkraftspritze FF Hausenbach in Höhe von € 2.351,84;
- ) Vergabe von drei Bauwerberförderungen;
- ) Gewährung einer Zahlungserleichterung (Ratenzahlung);
- ) Wartungsangebot Lüftungsanlage Sportplatz, Fa. Fläkt-Group € 2.700,-

#### Weitere Berichte des Bürgermeisters:

- 03.10. Abstimmungsgespräch mit Valentin Neuhauser Energiegemeinschaft;
- 03.10. Fahrerabend Gemeindebus betreffend Schülertransport Sonderschule Markersdorf;
- 08.10. Jungbürgerfeier 2023 – Bericht von Vize-Bgm. Verena Schmidt;
- 09.10. Besprechung in Untermamau betreffend Breitband-Ausbau;
- 09.10. Abstimmungsgespräche mit den Feuerwehren hinsichtlich Budget 2024;
- 10.10. Begehung mit Strmstr. Hofer – Straßenbauprogramm für 2024 (Gestaltung der Nebenflächen in Heitzing (Wachaustrasse) und Lauterbach (L 5361 - Richtung Lottersberg));
- 10.10. Landtagspräsident Wilfing zu Besuch im Sport- u. Musikhaus;
- 10.10. Besprechung Kindergarten mit Planungsbüro Schaupp;
- 15.10. Kreativtag in der Mittelschule – erfolgreiche Veranstaltung;
- 17.10. Motorikpark - Hr. Birnleitner Erstgespräch;

- 17.10. Abnahme Musikproberaum durch Herrn Zanzinger (Land NÖ);
- 18.10. Überprüfungsverhandlung Marchart GesmbH., Rosenthal;
- 24.10. Spielplatz „Krendlwiese“ - Baumsetzen mit Volksschule sowie mit Vertreterin der Klarregion (Elisa Besenbäck);
- 24.10. Besprechung mit EVN (Walter Bolena) Besprechung Stromtarife 2024;
- 31.10. Fa. Containex – Besprechung betreffend Erweiterung Kindergarten
- 31.10. Landjugend Karlstetten/Neidling – Generalversammlung;
- 01.11. Allerheiligen mit Heldenehrung am Kriegerdenkmal
- 04.11. Tag der Vereine (“Vereinsfrühstück” 9 Uhr im Sitzungssaal);
- 06.11. Voranschlagsbesprechung mit Land NÖ (Herrn Vetter) in Prinzersdorf;
- 06.11. Raum- u. Bedarfsfeststellung im Kindergarten durch Land NÖ;
- 07.11. Musikschulverband Dunkelsteinerwald – Verbandssitzung;
- 07.11. Jubilärfest im Gasthaus Lind;
- 07.11. Mittelschulausschusssitzung;
- 10.11. Tag der offenen Tür in der Mittelschule Karlstetten;
- 14.11. Besuch von Sport-LR Landbauer am Sportplatz (Schließsystem Funcourt/MS);
- 14.11. Ausschuss-Sitzung betreffend „Energiegemeinschaft“;
- 14.11. Ausschuss-Sitzung betreffend Kindergarten 5. Gruppe;
- 21.11. VS Karlstetten, Austausch IT-Hardware (All-in-one-PC), Angebot BSO;
- 24.11. u. 25.11. Kirchenkonzert Musikverein in der Pfarrkirche;
- 25.11. Fotobewerb 2023 „Gesunde Gemeinde“ Preisübergabe den Gewinnern;
- 28.11. Ausschuss-Sitzung betreffend Thematik „Motorikpark“;
- 01.12. u. 02.12. Adventmarkt mit Krampuslauf, Adventeinstimmung der Mittel- u. Musikschule;
- 05.12. GVU Verbandsversammlung im Gemeindeamt Obritzberg (Bericht Vize-Bgm. Schmidt);
- 07.12. Finanz-Ausschusssitzung betreffend „Voranschlag 2024“;
- 14.12. Gemeinde-Weihnachtsfeier in Rosenthal (Betriebsbesichtigung u. anschl. Kutscherstüberl);

Anfrage von GR Thum betr. Planung Straßenbaumaßnahmen Wiespointstraße;

Es folgen Weihnachtswünsche des ÖVP-, SPÖ- und FPÖ-Gemeinderatsklubs. Im Anschluss daran dankt Bürgermeister Thomas Kraushofer den einzelnen GR-Fraktionen für die bisherige gemeinsame Arbeit im Gemeinderat und ersucht auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Bürgermeister dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21,45 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 21. März 2024 genehmigt.